

PRESSEMITTEILUNG

Sal. Oppenheim Schweiz steigert im Geschäftsjahr 2005 verwaltete Vermögen um 29% und Jahresgewinn um 23%

- Kölner Mutterkonzern Sal. Oppenheim jr. & Cie. erwirtschaftet bestes Ergebnis der Unternehmensgeschichte
- Tochtergesellschaft Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG steigert Ergebnis auf CHF 23,4 Mio

Zürich, 26. April 2006 – Die selbständige Tochtergesellschaft Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG hat im Geschäftsjahr 2005 erneut ein gutes Ergebnis erzielt. Der Jahresgewinn nach Steuern konnte um 23% auf CHF 23,4 Mio. gesteigert werden und die verwalteten Vermögen erhöhten sich um 29% auf CHF 6,3 Mrd., wovon der Nettoneugeldzufluss 6% betrug.

„Dank unserer überdurchschnittlichen Gewichtung von Aktien inklusive strukturierter Produkte konnten wir für unserer Privatkunden im 2005 eine ansprechende Performance erzielen“, erklärte Christian A. Camenzind, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG. Im laufenden Jahr wird das erfolgreiche Private Banking weiter ausgebaut, vor allem in Lateinamerika und Europa. Im Investment Banking soll die Zusammenarbeit mit dem Stammhaus bei der Vermarktung von erfolgreichen und innovativen Produkten weiter intensiviert werden, um ebenfalls in der Schweiz zu einem führenden Derivate-Haus zu werden. Zudem werden neu auch Kapitalmarkttransaktionen (IPO's, Kapitalerhöhungen etc.) in Zusammenarbeit mit der neu gegründeten Schwestergesellschaft Sal. Oppenheim jr. & Cie. Corporate Finance (Schweiz) AG durchgeführt werden.

PRESSEMITTEILUNG

Sal. Oppenheim-Gruppe erzielt im Geschäftsjahr 2005 Rekordergebnis

Der Mutterkonzern, die Kölner Privatbankgruppe Sal. Oppenheim jr. & Cie. hat im Jahr 2005 den Konzernjahresüberschuß vor Steuern um 86 % auf 282,6 Mio. € gesteigert (Vorjahr: 151,7 Mio. €) und damit das erfolgreichste Geschäftsjahr der Unternehmensgeschichte abgeschlossen. Der Bericht über das 217. Geschäftsjahr wurde erstmalig nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften IFRS (International Financial Reporting Standards) erstellt. In dem ausgewiesenen Ergebnis ist neu die zum Jahreswechsel 2004/2005 übernommene BHF-BANK AG enthalten.

Zum verbesserten Ergebnis haben darüber hinaus der positive Sonderposten aus der Reduzierung des Anteilspakets an der IVG Immobilien AG mit rund 38 Mio. Euro sowie saldierte IFRS-Effekte von 33 Mio. Euro beigetragen.

Matthias Graf von Krockow, Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter, zeigte sich mit diesem Ergebnis sehr zufrieden: „Dieser Erfolg ist nur dadurch möglich geworden, daß sich das Geschäftsvolumen mit unseren bestehenden Kunden stark ausgeweitet hat. Darüber hinaus hat uns eine große Anzahl neuer Kunden ihr Vertrauen geschenkt. Alle Geschäftsbereiche, Tochtergesellschaften und Niederlassungen haben dazu beigetragen, daß wir so unsere Planung deutlich übertreffen konnten.“

Ansprechpartner:

Dr. Christian A. Camenzind
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG
Tel. +41 (1) 214 - 2332
Fax. +41 (1) 214 - 2241

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Tel. +49 (02 21) 145 - 1955
Fax. +49 (02 21) 145 - 2602
E-Mail: presse@oppenheim.de